

Business-Strategie China

Unternehmensgründung in China – Motive, Kostenstrukturen und rechtliche Rahmenbedingungen

14. April 2021, 10:00 Uhr



Trotz der weltweiten Coronapandemie wächst Chinas Wirtschaft. 2020 wurde ein Wachstum von 2,3 Prozent erzielt; für 2021 plant die chinesische Regierung bereits wieder mit einem Zuwachs von mehr als 6 Prozent - der IWF gar mit über 8 Prozent.

Mit dem 14. Fünfjahresplan, den der nationale Volkskongress in Beijing gerade verabschiedet, will die Volksrepublik den heimischen Markt stärken: Der Binnenkonsum soll weiter angekurbelt werden, die chinesische Industrie durch Innovationsfähigkeit und Technologie-Unabhängigkeit autarker werden - insbesondere in den Branchen Gesundheitstechnik, Flugzeugbau, Robotik, E-Mobilität sowie in der Halbleiterindustrie. Parallel werden aber auch ausländische Unternehmen eingeladen, stärker in China zu investieren. Für deutsche Unternehmen bleibt der chinesische Markt spannend. Aber was muss man bei einer Unternehmensgründung im Reich der Mitte beachten?

Das Online-Fachseminar informiert über die rechtlichen Rahmenbedingungen, erläutert die Kostenstrukturen vor Ort und gibt praktische Handlungsempfehlungen, ergänzt durch die Erfahrungen eines deutschen Mittelständlers. Welche Möglichkeiten bieten das New Foreign Investment Law und das noch nicht ratifizierte Investitionsabkommen EU-China („CAI“). Wie teuer ist eine Unternehmensgründung und was muss alles beachtet werden, wenn man mit einem Tochterunternehmen in China aktiv werden möchte.

Expertenportraits



Marcel Brinkmann ist seit 2015 als Rechtsanwalt für Schindhelm in Osnabrück, Shanghai und Taicang tätig. Das Studium der Rechtswissenschaften absolvierte er an den Universitäten Osnabrück und Lausanne (Schwerpunkt: Internationales Wirtschaftsrecht). Von 2010 bis 2012 war er Mitarbeiter am European Legal Studies Institut der Universität Osnabrück. Als Leiter der Standorte der Schindhelm Rechtsanwalts-gesellschaft mbH in Shanghai und Taicang arbeitet er seit vielen Jahren auf dem Gebiet des Investitions-rechts und begleitet deutsche Unternehmen bei ihren Geschäftsaktivitäten in der Volksrepublik China. Die Schwerpunkte der rechtlichen Beratung in China liegen in den Bereichen Gesellschaftsrecht, Markenrecht, Handelsrecht, allgemeines Vertragsrecht und grenzüberschreitende M&A-Transaktionen.



Dr. Christian Haug ist Partner und Deutschlandgeschäftsführer der Startup Factory Kunshan, einem Geschäftsinzinator für mittelständische, deutsche Unternehmen in China und der Smart Factory Kunshan, eines vom BMWi und MITI ausgewählten, bilateralen Leuchtturmprojekte zur intelligenten Fertigung. Er promovierte in Chemie an der LMU München und forschte als DAAD Post-Doc am Shanghai Institute of Materia Medica, Chinese Academy of Science in Shanghai. Zunächst als Mitgründer des ersten deutschen Biotechunternehmens in China, Bicoll Biotechnology, dann für die Startup Factory ist er seit 20 Jahren als Unternehmer in China aktiv und (Co-)Autor mehrerer Publikationen zu unternehmerischen und inter-kulturellen Fragestellungen in China. Christian ist Mitglied im Vorstand des Chinaforum Bayern e.V und im Außenwirtschaftsbeirat der IHK München und Oberbayern.



Bernd Reitmeier ist seit 2010 Geschäftsführer und (Gründungs-)Gesellschafter der Startup Factory (Kunshan) Co. Ltd. Er und sein Team fungieren als Geschäftsführung für derzeit 37 Tochterunternehmen deutscher Mittelständler und unterstützen sie operativ beim Produktionsstart in China. Nach dem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der TU Berlin war er in verschiedenen Funktionen in den Auslands-handelskammern in China tätig. Von 2008 bis 2010 fungierte er als Geschäftsführer der German Industry & Commerce Co. Ltd. Zudem ist er als Board-Mitglied oder Supervisor bei mehreren deutschen Unternehmen in China eingebunden. Seine Schwerpunkte umfassen das operative Management von ausländischen Tochterunternehmen, Markteintrittsberatung deutscher Unternehmen in China, Investitionsberatung sowie Vertriebs- und Einkaufsberatung.

Die Online-Seminar-Reihe „Business-Strategie China“ informiert deutsche Unternehmen über aktuelle Marktbedingungen in China und bietet tieferegehende Analysen von Themen rund um die Erschließung von neuen Geschäftsfeldern.

Teilnahmevoraussetzungen: Um an dem Online-Seminar teilnehmen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Computer, Tablet oder Smartphone) mit Tonausgang. Es muss ein aktueller Internetbrowser oder eine iOS-/Android-App des Anbieters der Online-Seminar-Software verwendet werden. Die Zugangsdaten und weitere technische Hinweise erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung in einer Bestätigungsmail.

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Adamski | christina.adamski@dcw-ev.de | Tel.: +49 221 120 370

Anmeldeformular

Fax: +49 221 120 417

E-Mail: anmeldung@dcw-ev.de

Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung (DCW) e.V.
Unter Sachsenhausen 10–26, 50667 Köln

Ich/Wir nehme/n teil am Online-Seminar „Unternehmensgründung in China – Motive, Kostenstrukturen und rechtliche Rahmenbedingungen“:

	DCW-Mitglieder	Nicht-Mitglieder
14. April 2021, 10:00 Uhr	unentgeltlich	25 Euro **

Firma: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail *: _____

Mitgliedschaft: DCW

Kontaktinfos *: Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere Kontaktdaten an den Referenten weitergeleitet werden:
ja nein

DCW-Infos *: Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, auf postalischem oder elektronischem Weg Informationen der DCW zu Veranstaltungen oder sonstigen Aktivitäten zu erhalten, und stimme(n) der Speicherung und Verarbeitung meiner/unsere Kontaktdaten zu diesem Zwecke zu:
ja nein ja, bereits im Verteiler

Datenschutz *: Ich habe/Wir haben die Datenschutzhinweise der DCW unter <https://www.dcw-ev.de/datenschutz> sowie die des Betreibers der Online-Seminar-Software, ClickMeeting, unter <https://clickmeeting.com/de/legal> zur Kenntnis genommen und stimme(n) der Verarbeitung meiner/unsere personenbezogenen Daten gemäß diesen Hinweisen zu:
ja

* Pflichtangabe. | ** Alle Preise inkl. 7% MwSt.

	Name	Vorname	Position / Abteilung
1			
2			

Hinweis: Ihre Anmeldung ist nach Bestätigung durch die Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung e.V. (DCW) gültig. Die Bestätigung enthält eine oder mehrere Rechnungen mit einer Zahlungsaufforderung, die unverzüglich und in voller Höhe zur Zahlung fällig werden. (Im Falle der Anmeldung durch DCW-Mitglieder entfällt die Zusendung einer Rechnung.) Wenn Ihre Zahlung nicht bis zum Veranstaltungstermin auf dem Konto der DCW eingegangen ist, kann Ihre Anmeldung durch die DCW storniert werden. Eine kostenlose Abmeldung ist bis spätestens 24 Stunden vor der Veranstaltung nur in schriftlicher Form (Textform) möglich und ist erst nach einer Bestätigung durch die DCW-Geschäftsstelle gültig. Nimmt ein Teilnehmer bei späterer Abmeldung nicht an der Veranstaltung teil, wird der volle Kostenbeitrag erhoben. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist nach Rücksprache mit der DCW-Geschäftsstelle möglich. Die DCW haftet nicht für Unfälle/Schäden, die den Teilnehmern und/oder deren Angehörigen durch Teilnahme an der Veranstaltung entstehen. Die Haftung anderer Betriebe und Institutionen (z.B. des Betreibers der Online-Seminar-Software) bleibt hiervon unberührt. Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung nehmen Sie die Datenschutzhinweise der DCW unter <https://www.dcw-ev.de/datenschutz> sowie des Betreibers der Online-Seminar-Software, ClickMeeting, unter <https://clickmeeting.com/de/legal> zur Kenntnis und stimmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß diesen Hinweisen zu. Wir weisen Sie darauf hin, dass während der Veranstaltung Aufzeichnungen angefertigt werden. Soweit durch diese Aufzeichnungen Ihre Persönlichkeits- oder Urheberrechte betroffen sind, räumen Sie der DCW mit Ihrer Teilnahme an dieser Veranstaltung das Recht zu einer zeitlich und örtlich unbeschränkten Nutzung der Aufzeichnungen im Rahmen der Verbandskommunikation der DCW sowie der Marketingaktivitäten des Referenten in allen Medien ein. Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen dieser Anmeldung erhobenen personenbezogenen Daten von der DCW zur Durchführung und Abwicklung dieser Veranstaltung gespeichert und verwendet werden. Die weiter oben getroffene Angabe bzgl. des Datenschutzes bleibt hiervon unberührt. Diese Einwilligung ist für eine Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich. Des Weiteren willigen Sie ein, dass die DCW Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken der Versendung von Informationen sowie von Veranstaltungshinweisen per E-Mail verwenden kann. Die vorstehenden Einwilligungserklärungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, soweit und solange die Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten nicht für die Abwicklung der Veranstaltung erforderlich ist (§ 6(1)1a,b DSGVO). Sie haben überdies ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Die DCW behält sich das Recht vor, die Veranstaltung jederzeit ohne Angabe von Gründen abzusagen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist Köln.

Datum

Unterschrift / Stempel

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Adamski | christina.adamski@dcw-ev.de | Tel.: +49 221 120 370